

EDMUND BAUTZ

Maler

Geboren 1881 in Görlitz. 1898–1904 Studium an der Dresdener Akademie unter Richard Müller und Carl Bantzer.

Seit Abschluß des Studiums und zeitweiligem Aufenthalt in der hessischen Künstlerkolonie Willinghausen freischaffend in Görlitz. Zehn Jahre Tätigkeit als Privatlehrer für Malen und Zeichnen.

Überwiegend Landschaftsmaler, in früheren Jahrzehnten auch umfangreiches Bildnisschaffen.

Seit 1921 an allen Oberlausitzer Kunstausstellungen beteiligt, besonders in Görlitz und Bautzen. Kollektivausstellungen 1939 Breslau und 1961 Städtische Kunstsammlungen Görlitz.

Werke im Besitz der Städtischen Kunstsammlungen Görlitz: Hessischer Bauer, Mädchenbildnis, mehrere Landschaftsbilder aus der Gegend von Königshain bei Görlitz, Bahnstrecke bei Liebstädt (sämtlich Ölgemälde), sowie weitere Oberlausitzer Landschaften in Aquarell, Pastell und Zeichnung. Weitere Arbeiten in Besitz des Märkischen Museums Berlin, des Stadtmuseums Bautzen und des Heimatmuseums Aue.

Literatur: Vollmer, Künstlerlexikon 20. Jahrhundert. – Katalog und Führer der Gemäldesammlung. Schriftenreihe der Städtischen Kunstsammlungen Görlitz NF. 5 1956. – Lemper, E.-H.: Görlitzer Kulturspiegel März 1957. – Falblatt der Kollektivausstellung Städtische Kunstsammlungen Görlitz 1961.